

## Einbrüche, Sicherheit

Ettlingen ist vielleicht nicht die Insel der Glückseligen, liegt aber ganz in der Nähe.

Gelegentlich gibt es Klagen, aber viele davon sind Luxusklagen – es geht uns gut.

Ein Problem, das kein Luxusproblem ist, sondern uns eher vom Luxus befreit, sind die Einbrüche. Solche in Privathäuser, gerade in der warmen Jahreszeit, wenn Fenster gekippt und Terrassentüren offen gelassen werden. Und Einbrüche in Unternehmen, ganz gezielt auf der Suche nach Zubehör oder Maschinen, oder auf der Suche nach der Kaffeekasse und was sonst noch lohnend sein könnte.

Das Problem ist nicht einfach in den Griff zu bekommen. Bürgerwehren, die z.B. mit der Polizei zusammenarbeiten (über Funk auf Verdächtiges hinweisen), treffen auf Bedenken. Der freiwillige Polizeidienst, in Baden-Württemberg mit langer Tradition verbunden und die Präsenz und Kapazität der Polizei verstärkend, wird unter Grün-Rot in Stuttgart schleichend abgeschafft.

Bleibt unter anderen Dingen die Aufmerksamkeit und der Mut der Nachbarn. Die meist organisierten Langfinger mögen es nicht, wenn sie bei ihrer „Arbeit“ beobachtet und gestört werden. Also: Augen auf. Es kann jeden von uns treffen.



Dr. Martin W. Keydel, Stadtrat  
FDP / Bürgerliste-Gruppe,  
Vorsitzender des  
FDP-Stadtverbands

fraktion@fdp-ettlingen.de

www.fdp-ettlingen.de



## Vereine und Organisationen

### Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

#### Umsetzung des Kinder- und Jugendschutzes

Das Kinderschutzgesetz verlangt auch von Vereinen die Minderjährige betreuen, ein eigenes, vorbeugendes Konzept zum Schutz der ihnen anvertrauten Kindern und Jugendlichen. Dazu müssen zunächst mal die vertretungsberechtigten Vorsitzenden für regelhafte Strukturen und Vorgehensweisen sorgen. Am Montag, 30. Juni, wird im Karlsruher Haus des Sports darüber informiert, wie ein Schutz- und Präventionskonzept im Verein bewerkstelligt werden kann, was darin enthalten sein muss, wer verhandelt und wer unterschreibt. Als Referenten und für Fragen stehen kompetente Fachleute bereit. Beginn ist 17:30 Uhr.

#### Stadt findet Sport

Maßnahmen wie Gewerbegebiete, Verkehrsinfrastruktur, Qualifizierungsangebote und Wohnungsbau sind als Standortfaktoren selbstverständlich. Aber die weichen Faktoren werden immer wichtiger: Schulen und Kinderbetreuung, Erholungsmöglichkeiten – und immer mehr der Sport. Kein anderes Medium macht

eine Stadt schneller bekannt, Veranstaltungen locken Touristen, fördert die Gesundheit der Bürger. Hintergrund ist die wachsende Konkurrenz der Städte und Gemeinden untereinander, die um leistungsstarke Wirtschaftsunternehmen, junge hochgebildete Arbeitskräfte und zahlungskräftige Touristen ringen. Es ist auch nicht nur Bundesligafußball, durch den eine Kommune populär wird. Überall werden neue Netzwerke gebildet zwischen Sportverwaltungen und Sportorganisationen, Marketinggesellschaften, Medienpartnern und Wirtschaftsunternehmen. Ihre Aufgabe ist die Positionierung der jeweiligen Stadt als attraktiver Standort für Menschen und Unternehmen. Möglichst mit unverwechselbaren Merkmalen – die Stadt wird zur „Marke“ mit Alleinstellungsmerkmal.

Dabei müssen die Akteure des Sports die besondere Marke ihrer Stadt stärken – am ehesten durch passende Veranstaltungen, markante Sportstätten, durch starke Mannschaften, passende Sportangebote, eine treffende Kommunikation. Deshalb muss der Sport sich nicht neu erfinden – aber ein Mitdenken bei den Verantwortlichen für das Stadtmarketing eröffnet neue Optionen.

### SSV Ettlingen 1847 e.V.

#### Abt. Leichtathletik

**Nils Kruse vierfacher baden-württembergischer Meister im Mehrkampf**



Nur drei Wochen nachdem er einen neuen Kreisrekord im Zehnkampf der Jugend U20 aufgestellt hatte ging Nils Kruse erneut in ein Kräfte zehrendes Mehrkampfwochenende. Dieses Mal startete er bei den im Rahmen eines internationalen Deutschlandcups in Filderstadt-Bernhausen, dem „Mekka der Zehnkämpfer“, ausgetragenen baden-württembergischen Meisterschaften. Bei dieser Landesmeisterschaft holte sich Nils insgesamt vier Meistertitel und zwar als Einzelathlet im Fünfkampf und im Zehnkampf sowie auch als Mitglied des Teams der LG Region Karlsruhe – zusammen mit seinen beiden Teamkollegen Frank Gaussmann und Stefan Kohler vom MTV Karlsruhe – in den jeweiligen Mannschaftswertungen.

Trotz dieser vier Goldmedaillen lief der Wettkampf für Nils bei recht kühlen, windigen und damit für Mehrkämpfer in den vielen technischen Disziplinen nicht ganz einfach zu beherrschenden Wetterbedingungen über beide Tage nicht vollständig rund. Nils zeigte zwar konstant gute Leistungen, aber die Highlights, sprich persönliche Bestleistungen in einzelnen Disziplinen, die den Mehrkämpfern zwischendurch immer wieder einen Motivationsschub geben, blieben dieses Mal leider aus. Am Ende standen für Nils Punktzahlen von 3.404 Punkten im Fünfkampf sowie 6.773 Punkten im Zehnkampf zu Buche. Damit blieb er im Zehnkampf dieses Mal etwa 70 Punkte hinter seinem Kreisrekord zurück, was dennoch ein Beweis für das hohe Leistungsniveau ist, auf dem er sich momentan bewegt.

Die Leistungen von Nils waren im Einzelnen: 100 m in 11,62 sec., Weitsprung: 6,38 m, Kugelstoßen 13,22 m, Hochsprung: 1,76 m sowie 400 m: 51,83 sec am ersten Wettkampftag. Am zweiten Tag startete er mit guten 15,45 sec über

die 110 m Hürden, denen er 37,55 m in Diskuswerfen und 3,90 m im Stabhochsprung folgen ließ. Als dann erkennbar wurde, dass Nils auch in der Wertung des Deutschlandcups in die vorderen Ränge vorstoßen können würde, packte er nochmals alle Motivation zusammen und legte mit 55,05 m im Speerwurf sowie mit 4:36,19 min. über die abschließenden 1.500 m jeweils die beste Leistung im gesamten Teilnehmerfeld vor. Am Ende wurde diese Gesamtleistung nicht nur mit den vier Meistertiteln sondern auch mit dem 8. Platz im Deutschlandcup, an dem die besten Deutschen und Schweizer Jugendmehrkämpfer teilnahmen, belohnt.

Sowohl mit seiner Einzelwertung, als auch mit dem Mannschaftsergebnis haben Nils und das LGR-Zehnkampfteam nun auch die Qualifikationsleistungen für die deutschen Meisterschaften deutlich übertroffen. Im Siebenkampf der Frauen ging „Routinier“ Pia Gerstner an den Start und holte sich mit der sehr guten Punktzahl von 4.688 Punkten die baden-württembergische Vizemeisterschaft. In einem über beide Wettkampftage sehr ausgeglichenen Wettkampf gelangen Pia mit 10,78 m im Kugelstoßen und 35,38 m im Speerwurf sogar zwei persönliche Bestleistungen. Auch über die 800 m lief sie in der Zeit von 2:22,20 min. ein sehr gutes Rennen und musste sich im Zieleinlauf nur einer im Rahmen des Deutschlandcups startenden Schweizerin geschlagen geben. In der internationalen Wertung des Deutschlandcups erreichte Pia den sehr guten 5. Platz.

## Abt. Triathlon

### Challenge Kraichgau am 15.06.

Einer der Saisonhöhepunkte für die Ettlinger Triathleten fand am vergangenen Wochenende im nahen Kraichgau statt. Bei der Challenge Kraichgau, einer der größten und beliebtesten Triathlonveranstaltungen in Deutschland starteten vormittags zehn unserer Dreikämpfer über der Mitteldistanz. Kurz vor dem Start der ersten Gruppe um 9:00 Uhr, darunter der amtierende Weltmeister Sebi Kienle aus Knittlingen, herrschte eine spannungsgeladene Atmosphäre am Hardtsee Ubstadt-Weiher, die sich entlud, als die über 2.500 Einzelstarter und Staffeln mit den Klängen von ACDC und einem Kanonenschuss auf die 1,9 km Schwimmen geschickt wurden. Die anschließende Radstrecke führte über eine große Schleife über Östringen, Odenheim, Kraichtal, Büchig, Flehingen, Zaisenhausen, Tiefenbach und dem Zuschauer-„Hotspot“ Schindelberg zurück zur zweiten Wechselzone. Auf zahlreiche kleinere, mitunter steile Anstiege folgten rasante Abfahrten, so dass am Ende der sehr abwechslungsreichen 90 km Radstrecke 1.000 Höhenmeter erklimmen wurden. Der finale Halbmarathon (21,1 km) fand auf einem Rundkurs in

Bad Schönborn statt, wo die Zuschauer den ganzen Tag lang eine richtige Triathlonparty feierten und für eine unvergleichliche Stimmung sorgten. Schnellster SSV'ler war Clemens Axtmann in 4h45:18, danach folgten: Christian Piri 4h54:20, Steffen Schmelzle 4h56:20, Marco Lopez 5h14:34, Andreas Fortmeier 5h29:19, Sandro de Punzio 5h33:10, Ralf Fischer 5h53:15, Silke Freynhagen 5h53:54, Jens Kleinhans 6h12:00, Dirk Heesakker 6h18:59. Moritz Gmelin und Fabian Geisert starteten als Staffel und durften nach 4h27:58 als 5. von 63. Männerstaffeln ihre Medaille in Empfang nehmen.

Am Nachmittag folgten dann die Kurzdistanzler über die Olympische Distanz (1,5/41,5/10km). Gebhard Ebeling finishte auf einem sensationellen Gesamtrang 13 und gewann seine Altersklasse, Philippe Fuss und Kerstin Horstmann-Ebeling konnten sich über starke zweite Plätze in ihren Altersklassen freuen. Angefeuert von den Zuschauern erkämpften sich die weiteren SSV'ler folgende Resultate: Gebhard Ebeling 2h29:19, David Splettstößer 2h37:51, Marco Stephany 2h55:17, Philippe Fuss 2h55:21, Kerstin Horstmann-Ebeling 2h56:48, Normann Schmidt 2h58:25, Bernd Grötz 3h03:16, Michael Pellinghoff 3h06:12, Jasmin Schiehle 3h06:48, Rüdiger Kusterer 3h09:27, Christine Spreu 3h38:49, Inga Müller 3h52:03.

Allen Athleten herzlichen Glückwunsch zu den tollen Resultaten. Ein besonderer Dank auch an Dirk Frieske und Max Bernhard, die an diesem Tag auf der Radstrecke mit dem Motorrad als Wettkampfrichter im Einsatz waren.

## Laufftreff Ettlingen

### LGT Liechtenstein Marathon (14. Juni)



Der 15. Alpin Marathon und 8. Halbmarathon PLUS in Liechtenstein fand in diesem Jahr bei guten Bedingungen statt - was nicht in jedem Jahr der Fall war. Auf den 42,195 km sind 1870 m Steigungen und 720 m Gefälle zu bewältigen. Die schöne, in weiten Teilen bewaldete Strecke, führt von Eschen aus im flachen Teil am Rhein entlang bis nach Vaduz. Bis km 22 sind dann viele Höhenmeter zu absolvieren. Bei Steg

erreichen die Läufer des Halbmarathon PLUS das Ziel. Die Marathonläufer haben dann noch 17 km bis nach Malbun zurückzulegen. Die Marathondistanz liefen fünf und den Halbmarathon PLUS drei Teilnehmer vom Laufftreff.

Laufftreff-Ergebnisse 42,2 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Frommhold, Jürgen	4:49:27	M45	45
Rauenbühler, Dieter	4:54:10	M50	30
Heck, Matthias	4:58:13	M40	31
Reinke, Ronald	5:40:20	M60	21
Weber, Bernd	5:41:42	M55	41

Laufftreff-Ergebnisse 25 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Herrmann, Kathleen	3:00:23	W30	9
Knam, Alexander	3:12:25	M40	21
Weber, Erika	3:33:01	W55	5

### 12. Int. Kieselbronner Gaißeschenner-Halbmarathon (14. Juni)

Der Gaißeschennerlauf (Ziegenschinder) verdankt seinen Namen einer alten Geschichte aus Kieselbronn, einem 3000-Seelen-Ort nahe Pforzheim. Heutzutage werden aber nur noch Läufer geschunden beziehungsweise schinden sich selbst. **Maria Neigel** vom Laufftreff belegte den zweiten Platz in ihrer Altersklasse.

Laufftreff-Ergebnisse 21,1 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Neigel, Maria	1:59:07	W50	2

### 24. Philippsburger Festungslauf (15. Juni)

Ein Klassiker der Region ist der Festungslauf vom Laufftreff Philippsburg. Nach hochsommerlichen Temperaturen in dieser Woche, waren am Sonntag wieder erträglichere Bedingungen. Als einzige Läuferin startete Rita Zangl beim Halbmarathon und erreichte den 2. Platz in der Altersklasse W55, sie scheint in diesem Jahr ein Dauerabonnement auf das Siegertreppchen gebucht zu haben.

Laufftreff-Ergebnisse 21,1 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Zangl, Rita	1:53:07	W55	2

### 34. Leimersheimer Volkslauf (15. Juni)

Nachdem die Veranstaltung im letzten Jahr aufgrund des Rhein-Hochwassers abgesagt werden musste, konnte der Lauf in den Rheinauen dieses Mal bei guten Bedingungen durchgeführt werden.

Laufftreff-Ergebnisse 21,1 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Wipfler, Gerhard	2:04:13	M70	4

Alle Ergebnisse, Links zu Berichten und Bilder unter [www.Laufinfo.eu](http://www.Laufinfo.eu). Informationen zu Aktivitäten des Laufftreffs unter [www.lt-ettlingen.de](http://www.lt-ettlingen.de).

## Abt. Fußball

### Saison 2014/15

Die Fußballabteilung freut sich sehr, dass die Zusammenarbeit mit Trainer Christian König um ein weiteres Jahr

verlängert wurde. Unter seiner Führung ist es gelungen, aus den zahlreichen jungen und einigen erfahrenen Spielern ein Team zu formen, das Freude am Fußball vermittelte und zeitweise im oberen Tabellenbereich zu finden war. Am Ende der Saison ging der Mannschaft aufgrund zahlreicher verletzter und angeschlagener Spieler leider die Luft aus, sodass einige – teils unnötige - Niederlagen folgten. Mit Platz 9 sind die Verantwortlichen mit dem Rundenverlauf aber im Großen und Ganzen dennoch zufrieden. Die gestellte Zielsetzung beim Neuaufbau des Teams wurde erreicht, wenn auch die letzten Wochen die Euphorie etwas gebremst haben!

Umso erfreulicher ist es, dass nur ein Spieler aufgrund seines Studiums den SSV verlässt, ansonsten bleibt der komplette Kader auch in der neuen Saison zusammen. Dies spricht nicht nur für den Trainer, sondern auch für das gesamte Team der Fußballabteilung!

Verstärkt wird die Mannschaft in der kommenden Saison durch einige Rückkehrer, u.a. Sven Weber und Norman Beyerle. Weitere Gespräche laufen derzeit.

**Die Abteilung benötigt dringend Unterstützung im Bereich Spielausschuss/Betreuer. Bitte meldet euch bei Interesse bei Sebastian Asché oder per Mail an fussball@ssv-ettlingen.de**

### 8. Ettlinger Hobby-WM für Freizeitmannschaften am 6. Juli, Beginn 13 Uhr

Die heiße Anmeldephase hat begonnen, aber es sind noch Plätze frei. Bei Interesse Mail an gabriele.schaefer@ssv-ettlingen.de

### Abt. Jugendfußball

#### E1 Junioren in Hayna



Nach verpasstem Meisterschaftsfinale gegen Post mussten sich unsere Jungs auch beim E-Jugend-Turnier in Herxheim /Hayna am Ende mit dem dritten Platz zufrieden geben. Ettlingen spielte eine starke Vorrunde mit Siegen über Hayna und Frankental mit jeweils 2:0. Tim und Tom hatten gegen Hayna getroffen und gegen Frankental konnte Adri sich beides Mal in die Torschützenliste eintragen. Auch gegen Oppenheim war Ettlingen die überlegene Mannschaft doch Adri vergab die größte Möglichkeit zum Siegtreffer. Es kam zum Neunmeterschießen gegen Oppenheim. Tom, Adri und Luki verwandelten sicher und Fabi im Tor hielt was zu halten war, Ettlingen war weiter. Der Turniermodus sah nun vor,

dass jeweils die vier Gruppenersten gegeneinander spielten. Mit dem JFV Ganerb wartete gleich der stärkste Gegner auf unsere Jungs und das Spiel endete gerecht mit 0:0. Danach ein ungefährdeter 4:1-Erfolg gegen die PSG Pforzheim. Lewin sprühte nun vor Spielfreude und erzielte zwei der vier Treffer. Das letzte Spiel gegen Seebach endete dann etwas unglücklich mit 1:1. Ettlingen war früh durch Lewin in Führung gegangen. Eine Bogenlampe des Gegners verirrte sich jedoch kurz vor Schluss in das Ettlinger Gehäuse und verhinderte den fast sicher geglaubten Turniersieg. So kam es erneut zum Neunmeterschießen mit Seebach und Ganerb, da alle drei Mannschaften erneut punkt- und torleich waren. Diesmal zog Ettlingen den Kürzeren, denn nun fehlten den Jungs die nötigen Nerven. Trotzdem ein tolles Turnier, bei dem alle Kinder eine starke Leistung zeigten. Kleiner Wermutstropfen beim anschließenden Zelten mit unserer D- und F-Jugend waren die vielen Mücken im Pfälzer Gras, welche den Kindern und Betreuern unzählige Stiche bescherten!!

Es spielten: Tom, Tim, Fabi, Simon, Luki, Adri, Lewin und Kapitän Linus

### TSV Ettlingen

#### Feste feiern

Beim TSV wird viel und werden viele bewegt. Aber nicht nur beim Sport. Am 28. Juni findet im Kasino und zusammen mit dem „Sängerkrantz“ erneut das alljährliche „Spinnereilertreffen“ statt. Schließlich gibt es doch noch Einige, die auf dem zur Geschichte gehörenden Spinnereisportplatz aktiv gewesen sind. Über 400 Einladungen sind dazu hinausgegangen. Eingeladen sind aber nicht nur diejenigen, die draußen gekickt, gewohnt, gearbeitet, gesungen oder irgendeinen sonstigen Bezug zur Wohnkolonie Spinnerei haben. Natürlich auch die Aktiven, Förderer und deren Angehörigen des „neuen“ TSV Ettlingen. Kommen dürfen alle, die mit netten Leuten ins Gespräch kommen oder von 11:30 Uhr an am Mittagstisch Platz nehmen oder aus dem großen Kuchenangebot auswählen möchten. Andere wiederum interessiert vielleicht nur das in der Zeit von 14 bis 16 Uhr vorgesehene Unterhaltungsprogramm. Doch eine Frage wird alle bewegen: 175 Jahre sind es jetzt her, dass mit dem Ende des ersten Bauabschnittes der heutigen Firma ETTLIN, 1839 auch die ersten Spinnereiler ins „Lawanderhaus“ oder den Altbau der „Dampfnudelkasern“ einziehen konnten. Wer waren sie?

### Volleyball

#### Turniereinladung

Der TSV lädt ein zum **2. Albgau-Cup** für Volleyball-Freizeitmannschaften!  
Termin: Sonntag 6. Juli  
von 10 bis ca. 16 Uhr

Austragungsort: Albgauhalle  
Teamzusammensetzung: Mixed-Turnier mit mind. zwei Frauen auf dem Feld.  
Es hat noch wenige freie Startplätze für reine Hobby-Teams. Wir freuen uns auf weitere Meldungen.

Weitere Infos und Anmeldung bei Rolf Leyrer, Tel. 0 72 43 / 9 02 49, gerne auch per E-Mail an volleyball@tsv-ettlingen.de

### Judoclub Ettlingen

#### 4. Kampftag der Judo Bundesliga beim JC Rüsselsheim



Am Samstag, 21. Juni findet der letzte Auswärtskampf der Saison gegen den JC Rüsselsheim statt.

Nach einem 7:7 gegen den JC Leipzig und einem 3:6 gegen den TSV Abensberg erkämpfte sich die Mannschaft um Alfredo Palermo gegen den KSV Esslingen einen verdienten 8:6 Sieg in der Ettlinger Albgauhalle und kletterte dadurch nach Abensberg und Großhadern auf den 3. Platz der Tabelle Süd. Ziel der Mannschaft um Trainer und Manager Alfredo Palermo ist es, diesen Tabellenplatz zu halten, wenn nicht sogar zu verbessern.

Der Kampf beginnt am 21. Juni um 18 Uhr in der Großsporthalle Rüsselsheim, Evreuxring 31, 65428 Rüsselsheim. Für diese Begegnung wünschen wir der Mannschaft gut Wurf, gut Wurf, gut Wurf.

### Ski-Club Ettlingen

Auch dieses Jahr findet wieder unser beliebtes Prince-Tennis-Camp in den Sommerferien 2014 für Kinder und Jugendliche (6 – 18 Jahre) vom Beginner bis zum Turnierspieler statt.

**Camp I** 18. – 22. August

**Camp II** 25. – 29. August

**Camp III** 1. – 5. September

Wir trainieren intensiv in leistungsgleichen Gruppen und vermitteln allen Schülern mehr Freude am Tennis durch persönliche Leistungssteigerung. Trainingsinhalte sind vielseitige Schlagtechniken, tennisspezifische Kondition und Beinarbeit. Geschult wird Konzentration, Reaktion und tennisspezifische Psyche. Ein weiterer Schwerpunkt ist Matchpraxis und Matchtraining. Der Einsatz von methodischen Hilfsmitteln optimiert den Lernerfolg.

**Programm:**

1. – 4.Tag 9.45 – 10 h Einweisung – Aufwärmten, 10 – 12 h Tennispraxis, 12 – 13 h Mittagspause, 13 – 15 h Tennispraxis  
5. Tag 10 – 14 h Tennis-Turnier danach Abschlussbesprechung

**Preis incl. Mittagessen: Euro 190**

Die Leitung hat Sasa Dosek, staatlich gepr. Tennislehrer VDT, DBT – B Trainer Auskunft und Anmeldung (schriftlich erforderlich) an Tennisschule Dosek, Im Sportpark 11, Ettlingen, Tel. 0172 7202562, Fax. 0721 781 7523 und per E-Mail: sasa@tennisschuledosek.de im Internet: www.tennisschule dosek.de, Storno bis eine Woche vor Beginn möglich !

**TTV Grün-Weiß Ettlingen**

**Deutsche Meisterschaften für Verbands-spielklassen in Mölln bei Hamburg**

Am vergangenen Wochenende fanden in Mölln bei Hamburg die Deutschen Meisterschaften für Verbandsspielklassen, bei der lediglich Spieler bis zur Badenliga teilnehmen dürfen, statt. Für den TTV Ettlingen hatten sich Jonas Fürst und Hai Khanh Ngyuen qualifiziert und traten die gut siebenstündige Autofahrt in den hohen Norden an. Hai Khanh erwischte nicht seinen formstärksten Tag und schied mit einer Bilanz von 1:2 in der Gruppe aus. Ärgerlich war die Tatsache, dass dies wegen eines einzigen Satzes passierte. Ein besserer Start glückte Jonas: Er konnte sich mit 2:1 Siegen aus der Gruppe herauskämpfen. Nach starker Leistung im Achtelfinale, in welchem er seinen Gegner mit 3:0 in die Schranken wies, verlor er das Viertelfinale knapp. Die Doppelkonkurrenz, in der die beiden Ettlinger zusammen starteten, gestaltete sich ähnlich. Nach klar gewonnenem Achtelfinale war der Gegner im Viertelfinale eine Nummer zu groß. Die Bilanz nach dieser aufwendigen Fahrt nach Mölln war trotz allem sehr positiv: gute Veranstaltung, sehr guter Zeitplan, professionell geführte Kantine und durchweg sehr nette Veranstalter und Durchführer dieser Deutschen Meisterschaft.

**Bilanz nach knapp einem Jahr FSJ beim TTV Ettlingen**

Fast geschafft! – Ein Jahr als FSJlerin beim TTV Grün-Weiß Ettlingen neigt sich dem Ende zu und die Bilanz ist durchweg positiv: 10 Monate voller organisatorischen Herausforderungen, internen Trainingslagern, vereinsinternen Veranstaltungen, sehr langen und voll geplanten Wochenenden usw. Der TTV Ettlingen trainiert aktuell gut 80 Kinder und Jugendliche, wovon rund die Hälfte aktiv in einer Mannschaft spielen. Diese große und außergewöhnliche Masse an Kindern erfordert ein hohes Ausmaß an Engagement, Zeitplanung und vor allem Spaß. Alles Dinge, die der TTV bieten kann. Der FSJler ist gerade in der Ju-

gendarbeit stark involviert, weshalb es auch nicht wundert, dass die ein oder andere Freundschaft geknüpft wurde. Ich möchte nach diesen 10 Monaten den Verein und vorallem die Menschen hier nicht mehr missen und bin froh, dass ich für nächstes Jahr einen Platz in einer Mannschaft gefunden habe. Das FSJ neigt sich dem Ende zu, doch werde ich mich weiterhin aktiv im Verein einbringen und freue mich auf neue Aufgaben. Eine Aufgabe wird sein den neuen FSJler einzuarbeiten. Denn dieser steht seit einiger Zeit fest und will an dieser Stelle einmal vorgestellt werden: Jonas Fürst, 18 Jahre alt, übernimmt meine Stelle. Aktuell spielt er in der 1. Herrenmannschaft des TTV Ettlingens und freut sich auf das bevorstehende Jahr.

**Termine:**

- 21.6. Verbandsrangliste Damen und Herren in Walldorf mit vielen TTV-Akteuren
- 6.7. Baden-Württembergische TOP 24-Rangliste der Mädchen und Jungen U15 - Mit den Ettlinger Jungtalenten Kiara Maurer und Torben Stegemann

**Schützenverein Ettlingen**

**Arbeitsdienst**

Am Samstag, 28. Juni findet unser nächster Arbeitsdienst statt. Beginn um 9 Uhr beim Schützenhaus. Es sind noch kleinere Reparaturen auszuführen und einige Flächen zu streichen. Wir würden uns freuen, wenn sich auch dieses Mal wieder viele Mitglieder einfinden. Für Verpflegung und Getränke ist wie immer gesorgt.

**Mandolinenorchester Ettlingen e.V.**

**Mandolinenorchester rockt die Schlossmauern**

Fans der Rockmusik kommen am 14. Juli bei den Schlossfestspielen voll auf ihre Kosten. Das Mandolinenorchester und Topsolisten wie Michael Rüber (E-Gitarre), Peter Lehel (Saxophon) und Larissa Wäsby (Vocals) werden es ab 20:30 Uhr auf dem Schlosshof richtig krachen lassen. Auf dem Programm stehen u.a. Rockklassiker von Led Zeppelin, Deep Purple und Metallica.



Ein weiteres Highlight wird die Aufführung von Pink Floyds „Shine on You Crazy Diamond“ sein. Über 60.000

youtube-Klicks alleine für diesen Song und mehr als 2,5 Mio Klicks insgesamt zeigen, dass das Mandolinenorchester längst die Grenzen des Üblichen hinter sich gelassen hat. Unter der Moderation von Martin Wacker – bekannt u.a. als Stadionsprecher des KSC - verspricht dies ein toller Abend zu werden. Für das Konzert gibt es nur noch wenige Karten. Sichern Sie sich daher noch ein Ticket bei der Stadtinformation oder über www.reservix.de unter dem Stichwort „Zaubernacht der Mandolinen“. Wer weitere Infos über unser Orchester sucht, findet sie unter www.mandolinenorchester-ettlingen.de

**MGV Sängerbund 1851 Ettlingen Spinnerei e.V.**

**Sommerfest und Spinnereilertreffen im Kasino am 28. und 29. Juni**

Das Sommerfest des MGV Sängerkranz beginnt am Samstag, 28.06. um 11:30 Uhr mit dem alljährlich stattfindenden „Spinnereilertreffen“ . Neben „alten Geschichten“ wird für die eine oder andere Überraschung gesorgt. Um 19:30 Uhr eröffnet der Männerchor des MGV Sängerkranz unter der Leitung seines Chorleiters Markus Becht das Sommerfest. Nach der Ehrung eines verdienten Sängers beginnt das Freundschaftssingen, zu dem für diesen Abend drei befreundete Gesangsvereine der Sängergemeinschaft Albtal erwartet werden.

Am Sonntag, 29. Juni werden weitere befreundete Vereine nach der Eröffnung durch den MGV Sängerkranz in der Zeit von 10:30 bis ca.12:30 Uhr und von 14 bis ca. 17 Uhr das Sommerfest des MGV Sängerkranz Ettlingen-Spinnerei mit ihren Liedvorträgen gestalten.

Für gutes Essen und Trinken ist gesorgt, auch Gäste, die nur einmal reinschnuppern wollen, sind willkommen.

Für das Sommerfest bittet der Verein wie in jedem Jahr alle Mitglieder und Gönner um Kuchenspenden und um die Bereitschaft der Besetzung der Verkaufsstände. Weiterhin bitten wir um eure Mithilfe beim Aufbau am Freitag, den 27. Juni. Treffpunkt ab 13 Uhr im Kasino sowie beim Abbau am 29. Juni (Uhrzeit wird noch besprochen).

**Einladung zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung.**

**Termin: 10. Juli, 20 Uhr**

In der Jahreshauptversammlung konnten in diesem Jahr einige Tagesordnungspunkte aus gesundheitlichen Gründen unseres Hauptkassiers nicht behandelt werden.

Die Hauptversammlung beschloss, diese Punkte in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung abzarbeiten.

Es sind im Vereinsraum im Kasino folgenden Tagesordnungspunkte vorgesehen:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenrevisoren
4. Aussprache zum Kassenbericht
5. Entlastung des Kassiers
6. Neuwahlen:
  - a) Kassier
  - b) Zwei Kassenprüfer
7. Verschiedenes

## Jazz-Club Ettlingen e.V.

20 Jahre Jazz-Club Ettlingen e.V.:  
1994–2014

### Großes Jubiläumskonzert „THE STORY OF JAZZ“



20 Jahre Jazz-Club Ettlingen – das soll gebührend gefeiert werden. Unter der musikalischen Leitung von Jazzsaxophon-Maestro Peter Lehel führen hochkarätige Musiker durch die lebendige Geschichte des Jazz. Als Moderator konnten wir den großartigen Entertainer und Jazzkenner Marc Marshall für diese Zeitreise gewinnen.

Jazz – die Musik, die seit 100 Jahren nicht alt werden will, weil sie von jeder Musikergeneration neu erfunden wurde. So entstanden Stile wie New Orleans, Swing, Bebop oder Cool Jazz – jeder zu seiner Zeit revolutionär. Die Geschichte des Jazz hat ihre Wurzeln auf den Baumwollfeldern der amerikanischen Südstaaten und reicht bis ins Zeitalter von iPhone, Spotify und Voice of Germany. Jazz entstand um 1900 in den Rotlichtvierteln von New Orleans, lieferte den Soundtrack zum Chicago Al Capones, avancierte zur populärsten Musik der tanzbegeisterten jungen New Yorker. Jazz erfand die E-Gitarre, wurde Vater des Rock'n'Roll und Großvater der Pop- und Rockmusik. Jazz wurde von rebellischen Teenagern in Harlem revolutioniert, wurde in Kalifornien cool gemacht, bekam in Rio den lasziven Hüftschwung und reihte sich in die künstlerische Avantgarde der 60er Jahre ein. Jazz inspiriert und lässt sich inspirieren von Klassik, Folk und Weltmusik. Jazz beeinflusste Popmusiker von Jimi Hendrix und Joni Mitchell bis Amy Winehouse und Xavier Naidoo. Jazz kokettiert abwechselnd mit der Massenpopularität und dem intellektuell-künstlerischen Anspruch, mit der Nostalgie und der Gegenwart. Nirgendwo in der Musik leben solche Widersprüche so lässig nebeneinander wie im Jazz.

Erleben Sie mit uns das Abenteuer der lebendigen Jazzgeschichte live bei unserem großen Jubiläumskonzert am Samstag, 15. November, in der Stadthalle. Karten sind im Vorverkauf (15 € // 20 € // 25 €) erhältlich bei der Stadtinformation Ettlingen im Schloss, an der Abendkasse bei unseren Konzerten im Birdland59 (nach der Sommerpause) sowie online bei [www.reservix.de](http://www.reservix.de).

## NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

[www.naturfreunde-ettlingen.de](http://www.naturfreunde-ettlingen.de)

**22. Juni Gemeinsame Tageswanderung mit der Ortsgruppe Bretten** Landschaft des Jahres 2013/2014 „Der Oberrhein“ Abfahrt 10:40 Uhr AVG Ettlingen Stadtbahnhof, Wanderung von Neuburgweiler zur Lautermuschel, Gehzeit ca. 2,5 Stunden, mittelschwere Streckenführung, Führung Heidrun Schönbeck und Theo Jung

**24. Juni Seniorengruppe** ab 14:30 Uhr im Stadtheim

**27. Juni Sonnwendfeier** ab 18 Uhr Programm beim Stadtheim, ab 21:00 Uhr Sonnwendfeuer und Feuerredner.

**28./29. Juni Landschaft des Jahres 2013/2014: Der Oberrhein 2** Tagesradtour mit Übernachtung nach Weißenburg/Schweigen Anmeldung bei Familie Tschan, Tel. 07243/91566

**03.07. Radfahrergruppe 50+** 15:30 Uhr Horbachpark, Pavillon. Gefahren werden 25-30km, Einkehr ist geplant! Gäste sind willkommen, **Voraussetzung: Körperliche Fitness, Grundkondition und die Fähigkeit in einer Gruppe von ca. 10 Personen zu fahren!** Führung Dieter Tschan

**04.07. Grillfest** ab 18 Uhr im Stadtheim, Wilhelmstraße 51. Bitte Grillgut mitbringen! Dabei auch Einteilung der Helfer fürs Marktfest.

**08.07. Seniorengruppe** ab 14:30 Uhr im Stadtheim.

**08.07. Öffentliche Sitzung der gesamten Vereinsleitung** um 17:00 Uhr im Stadtheim Wilhelmstraße 51.

**16.07. Mittwochswanderung** Teilstrecke der Gernsbacher Runde, mittelschwere Wanderung, Gehzeit ca. 3 Stunden, 12km, Rucksackverpflegung, Einkehr am Ende der Wanderung. Wanderführer Walter Bach. Näheres siehe Amtsblatt und Tagespresse.

**Naturfreundehaus Gaistal** - E-Mail: [naturfreundehaus.gaistal@googlemail.com](mailto:naturfreundehaus.gaistal@googlemail.com)  
Das Haus kann für Selbstversorger-Gruppen angemietet werden. Weitere Auskunft unter Tel. 21 99 - 5 63.

Von **16.-18. Mai** waren die **Naturfreunde Epernay** zu Gast im Naturfreundehaus Gaistal. Begonnen wurde das Wochenende mit einem Empfang im Rathaus durch OB Arnold und die Partnerschaftsbeauftragte Karin Herder-Gysser.



Am Samstag wurde auf Wunsch unserer Epernayer Freunde im Schwarzwald gewandert; Eine 20 km lange Runde zum Wildsee und zurück ins Gaistal wurde in 6 Stunden zurückgelegt. Danach konnten sich alle beim großen Freundschaftsabend mit einem 5-Gang-Menü stärken und unsere 31 Jahre bestehende Freundschaft und viele Erinnerungen dazu pflegen.

Am Sonntag wurde nochmal rund ums Gaistal und nach Bad Herrenalb gewandert, nach dem Mittagessen machten sich dann die Epernayer Freunde auf den Heimweg!

Besonders gefreut haben sich die Ettlinger Naturfreunde auch über die Teilnahme vom Partnerschaftsbeauftragten und Stadtrat von Epernay, Remy Grand und seiner Frau!

Auch er hat sich im Gaistal sehr wohl gefühlt.

Beim Marktfest sehen wir uns wieder!

### Sonnwendfeier am 27. Juni

Alle Mitglieder, Freunde und Gäste laden die Naturfreunde zur Sonnwendfeier im Stadtheim Wilhelmstr.51 ein! Sie beginnt ab 18 Uhr, das Feuer wird mit Einbruch der Dunkelheit entzündet, Regina Schmid-Kühner wird zuvor die Feuerrede halten.

Ebenfalls entzündet wird der Grill, damit Würste und Steaks den Hunger der Gäste stillen können!

Hallo Kinder, auf unserem weitläufigen Gelände könnt ihr spielen und toben und ihr dürft auch mit Fackeln den Holzstoß entzünden!

## Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

### Pfingsten in den Südvogesen



Hier ist also die Moselquelle, das war den meisten Teilnehmern des Wanderwochenendes nicht bewusst. Am Freitag

vor Pfingsten trafen wir uns auf einem Campingplatz in Urbès, ein kleiner Ort an der N66 zwischen Thann und dem Col de Bussang. Die Zelte, ein Wohnwagen und drei kleine Camper waren schnell installiert und die erste Grillrunde konnte beginnen. Am nächsten Tag waren zwei unterschiedlich lange Wanderungen im Angebot. Die eine Gruppe hat die ersten Meter mit dem Auto zurückgelegt, um dann, bereits in der Höhe, den Grand Ventron (1.204 m) zu besteigen. Die andere startete zu Fuß und ging zunächst waldreich über steile Serpentina hinauf in Richtung Col des Perches, auf alpinem Steig hinüber zur Mittagsrast und von dort hinunter zum Sternsee, in dem wir uns mehr oder weniger freiwillig abkühlen konnten. Der anschließende Aufstieg zur Auberge am Rouge Gazon (1.086 m), wo eine weitere flüssige Erfrischung auf uns wartete, war schnell zurückgelegt. Nach steilem Abstieg durch den Wald trafen sich alle wieder zum gemeinsamen Grillen auf dem Campingplatz.

Am zweiten Wandertag erkundeten wir die Umgebung des Ballon d'Alsace. Bis zur Mittagspause gingen alle 21 Teilnehmer gemeinsam, danach gab es wieder eine kürzere und eine längere Strecke zu bewältigen. Höhepunkt war der aussichtsreiche Gipfel des „Ballon“ mit seinen 1.247 m. Auf der Rückfahrt konnten wir uns davon überzeugen, dass die Mosel wirklich ganz nahe am Col de Bussang entspringt. Eine schöne Quellfassung entlässt das Rinnsal aus dem Berg, um die vielen, vielen Kilometer bis zur Mündung in den Rhein zurückzulegen. Ein typisch elsässisches Abendessen durfte auch nicht fehlen und so sind wir in der Ferme Auberge de Felsach eingekehrt. Als Vorspeise gab es Fleischpastete mit Salat, zum Hauptgericht Kassler mit gestampften Kartoffeln und zum Nachtisch verschiedene Desserts.

Am Pfingstmontag, nach dem Auschecken am Campingplatz, fuhren wir auf den Col de Hundsrucken und umrundeten, bei einer ausgedehnten Tages-tour und einer Einkehr in der Auberge Belacker, den Thanner Hubel. Auf dem Vogelstein mit seinen 1.181 Metern und dem herrlichen Rundumblick hatten wir den achten 1.000er unseres Wanderwochenendes erreicht und so konnten wir alle zufrieden und ausgefüllt mit Erlebnissen nach Hause fahren.

## So. 22. Juni

**Sportliche Wanderung:** mit Paul-Jürgen Keller von Ottenhöfen über den Karlsruher Grat zum Ruhstein, weiter zur Hornisgrinde und am Mummelsee vorbei zurück. Die Strecke ist 23 km lang mit 1.400 Hm. Rucksackvesper für unterwegs, Einkehr ist nach der Wanderung. Treffpunkt ist um 8 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen.

## Freundeskreis Stephanus-Stift

### Lyon - eine europäische Kulturhauptstadt



Beim Stammtisch am 24. Juni, 16.30 Uhr im Stephanus-Stift am Stadtgarten stellt Dieter Stöcklin die französische Stadt Lyon vor, die eine reiche Geschichte aufzuweisen hat. Kulturell und wirtschaftlich zählt Lyon zu den großen europäischen Metropolen, begünstigt durch die Lage am Zusammenfluss von Rhône und Saône. Lyon ist die Hauptstadt der Region Rhône-Alpes, einer Partnerregion von Baden-Württemberg.

## Kaffeehäusle Ettlingen e.V.

### Kaffeehäusle wieder dabei am Wattaldenparkfestival

Am Sonntag, 22 Juni nimmt das Kaffeehäusle zum dreizehnten Mal am Wattaldenparkfestival teil. Ab 11 Uhr gibt es leckere Kaffeespezialitäten und hausgemachten Kuchen. Da immer sehr viel los ist, wird der Kuchen regelmäßig ausverkauft. Deshalb freut sich das Organisationsteam über viele Kuchen Spenden. Die Kuchen können auch gerne ohne Voranmeldung „spontan“ vorbeigebracht werden. Vielen Dank schon im Voraus an alle KuchenbäckerInnen. Der Besuch des Wattaldenparkfestivals lohnt sich, es ist eine wunderschöne Kulturveranstaltung mit gemütlichem Ambiente für Groß und Klein.

Kaffeehäusle Ettlingen e. V.,  
Middelkerker Str. 2, 07243/ 523736  
[www.kaffeehaeusle-ettlingen.de](http://www.kaffeehaeusle-ettlingen.de),  
[info@kaffeehaeusle-ettlingen.de](mailto:info@kaffeehaeusle-ettlingen.de)

## Amsel-Kontaktgruppe Karlsbad-Ettlingen

### Einladung zum Gruppentreffen

**Das nächste Treffen** für MS-Kranke und Ihre Angehörigen findet am **Freitag den 20. Juni ab 18 Uhr in Karlsbad-Ittersbach** statt. Die Räumlichkeiten sind barrierefrei. Eine Anmeldung ist erforderlich. Nähere Infos bei Daniela Adomeit, Tel: 07243/92 40 277, [Dadomeit@aol.com](mailto:Dadomeit@aol.com) oder unter [www.karlsbad.amsel.de](http://www.karlsbad.amsel.de)

## Bürgerverein Neuwiesenreben

### Literatur-Zirkel

Nächster Termin: **Donnerstag, 24. Juli, 19.30 Uhr.** Wir besprechen den Roman „Die hellen Tage“ von Zsuzsa Bánk. Für Nachfragen wenden Sie sich bitte an Rainer Hasenbeck (Tel. 07243/31962, abends). Gäste sind willkommen.

Zuletzt hatten wir gelesen und besprochen den Roman „Der Geliebte der Mutter“ von Urs Widmer (aus Anlass des Todes des Autors am 2.4.14). Der Roman ist autobiografisch geprägt. Seine Mutter Clara ist - dem Titel zum Trotz - die Hauptperson des kompakten Werks (130 Seiten). Es ist „die Geschichte einer Leidenschaft, einer sturen Leidenschaft“, da entgegen allen Realitäten und lebenslang. Ein junger Dirigent hat seinen ersten Auftritt im Jahr 1926 mit einem von ihm gegründeten „Jungen Orchester“, das neue, unkonventionelle Musik spielt (vor allem Bartók). Clara liebt die Musik, das Orchester und verliebt sich in den Dirigenten; sie ist „das Mädchen für alles“. Als sie von ihm schwanger wird, besteht er auf der Abtreibung, verlässt sie und heiratet reich. Die Gruppe war allgemein recht angetan. Insbesondere der lakonische Stil, der alle Bewertungen - auch der schlimmsten Umstände - den Lesern überlässt und die intensive Beschreibung der Mutter und ihres nunja recht komplexen Charakters haben überzeugt. Leichte Kritik wurde geübt an der manchmal etwas springenden Erzählweise und der überbordenden Fülle der Personen. Hingewiesen sei auf das quasi Pendant: Widmer hat, nachdem er im Mutter-Buch den Vater nur in einem einzigen Satz erwähnt, ein weiteres Buch geschrieben, jetzt aus der völlig abweichenden Perspektive des Vaters, „Das Buch des Vaters“.

### Boule

Jeden Mittwoch, derzeit ab 16.30 Uhr, Boule-Platz, verlängerte Probststr. Nachwuchs könnte der Gruppe nicht schaden. Und niemand muss wegen seiner eigenen Boulefähigkeiten Bedenken haben; wir spielen auch nur mit Kugeln.  
[www.buergerverein-neuwiesenreben.de](http://www.buergerverein-neuwiesenreben.de)

## Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

### 75. Geburtstag/Ehrungen, Kuchenverkaufsstand

Am 22. Juni feiert unser Musikkapellenleiter Rudi Korn seinen 75. Geburtstag, der Gesamtverein wird einen Auftritt durchführen, Treffpunkt für alle Abteilungen am 22. Juni um 16 Uhr Bürgerwehheim. Auftritt Horbachstr. 16.30 Uhr. Bitte pünktlich am Vereinsheim sein. Neben dem Geburtstagsauftritt werden die diesjährigen Ehrungen durchgeführt.

Ein weiterer Auftritt wird der Kuchenverkaufsstand am 28. Juni in der Fußgängerzone (Marktstraße) sein. Dazu schon heute die Bitte, möglichst viele Kuchen für den Stand backen. Aufbau wird wie üblich um 7.30 Uhr sein, Kuchen können ab dieser Zeit am Stand abgegeben werden.

#### Termine Juni

So. 22.6. Geburtstagsauftritt,  
75. Geburtstag, Gesamtverein  
Treffpunkt 16 Uhr Bürgerwehrheim,  
Auftrittsbeginn 16.30 Uhr.  
Di. 24.06. Musikkapellenübungsabend  
19.30 Uhr, Bürgerwehrheim.  
Fr. 27.06. Musikkapellenübungsabend  
19.30 Uhr, Bürgerwehrheim.  
Fr. 27.06. Infanteriezugübungsabend  
19.30 Uhr Bürgerwehrheim.  
Sa. 28.06. Kuchenverkaufsstand  
von 8-13 Uhr Marktstraße.

### Museumsgesellschaft Ettlingen

Die Geschäftsstelle der Museumsgesellschaft ist während der Pfingstferien geschlossen. Anfragen bitte per Mail oder unter Tel. 07243 101-273.

### Kunstverein Wilhelmshöhe e.V.

Finissage  
Zum Abschluss des umfangreichen Ausstellungsprojekts „Stahlplastik in Deutschland - gestern und heute“ lädt der Kunstverein Wilhelmshöhe ein zur Finissage und Podiumsdiskussion: „Warum Stahl“ mit Robert Schäd, Hartmut Stielow, Angela Murr und Eckart Steinhäuser.  
Moderation:  
Clemens Ottmad, Kunsthistoriker  
Sonntag, 22. Juni, 18 Uhr: Anschließend Abschluss der Ausstellungen mit Umtrunk auf der Terrasse des Kunstvereins.

### Freunde der Schlossfestspiele Ettlingen e.V.

#### Mitgliederversammlung



Auf den Tag genau vor einem Jahr – ebenfalls am 4. Juni – fand die Mitgliederversammlung der „Freunde der Schlossfestspiele“ statt. Traditionell in

der Schalterhalle der Filiale Ettlingen Marktplatz fanden rund 120 Mitglieder Platz. Ergänzend waren erstmals auch Gäste zu der Mitgliederversammlung eingeladen.

Michael Krähmer, der in seiner Doppelfunktion als Hausherr der Sparkasse Karlsruhe Ettlingen sowie als Vereinsvorsitzender agierte, wies in seinem Bericht auf die Aktivitäten des Vereins im letzten Jahr hin und stellte die in diesem Jahr geplanten und bereits durchgeführten Maßnahmen vor: So war der Verein in diesem Jahr auf dem Theaterfest der Schlossfestspiele am 25. Mai mit Eis für die Kinder sowie einem Sektausschank präsent, wodurch neue Mitglieder gewonnen werden konnten.

Nach den Berichten des Schatzmeisters, Wilhelm Brisach, und der Kassenprüfer wurde der Vorstand der „Freunde der Schlossfestspiele Ettlingen“ entlastet. Damit waren die Regularien schnell erledigt und es konnte zu den Darbietungen der Künstlerinnen und Künstler des diesjährigen Festspielsommers übergegangen werden. Neben der künstlerischen Darstellung erfreuten sich der Vorstand und die anwesenden Gäste an den wunderbaren Ausführungen des Intendanten, Herrn Schürmer.

In der fast einstündigen Vorstellung gaben die Darstellerinnen und Darsteller verschiedene Szenen des Musicals „Grand Hotel“ zum Besten. Die einhellige Meinung der Gäste: Es hat sich sehr gelohnt zu kommen und die Darbietungen machen große Lust, dieses Jahr die Schlossfestspiele zu besuchen.

Am Ende der Versammlung übergab Michael Krähmer dem Intendanten den symbolischen Spendenscheck über 5.000 Euro für die Schlossfestspiele und erstmals einen extra Betrag von 1.000 Euro für das Kinderstück „Der Zauberer von Oz“.

### Robbergwölfe e.V.

#### Kuchenstand

am Samstag, 21. Juni haben wir wieder einen Kuchenstand vor der Schloss-Apotheke. Man kann bei uns selbstgebackenen Kuchen kaufen.  
Kontakt und Infos bei Otto Kremser,  
Tel.: 07243/29398

### Bezirksverein Albgau Obstbau, Garten und Landschaft e.V.

#### Juniriss

Der Bezirksverein „Albgau“ veranstaltet am Freitag, 20. Juni unter der Leitung von Baumwart **Helmut Link** einen sogenannten „Juniriss“. Treffpunkt: um 15 Uhr am Feldkreuz Grünwettersbacher Straße in Busenbach. Interessenten sind eingeladen.

### Naturheilverein Albgau e.V. Karlsbad-Waldbronn- Ettlingen

#### Nächster Vortrag

#### 2. Juli Familien- und Systemaufstellung, was ist das? Einführung in die Methode der Aufstellungsarbeit.

Referent: Uli Enters, Gestalttherapeut und Systemaufsteller.  
Beginn 19.30 Uhr, Veranstaltungsort: Obst- und Gartenbauverein (OGV), 76307 Karlsbad, Hertzstr.10 - gegenüber Autohaus Zschernitz.  
Eintritt für Mitglieder frei - sonst 5 €. Veranstalter: Naturheilverein Albgau e.V. Karlsbad-Waldbronn-Ettlingen, 76307 Karlsbad, Haydnstr.10, Tel. 07202/7883

### Tierheim Ettlingen

#### Kinderfragen beim Tierheimbesuch

Welche Tiere kommen ins Tierheim?  
Die meisten Tiere sind Haustiere also Katzen, Hunde, Kaninchen, Frettchen, Chinchillas, Käfigvögel, Ratten usw. Wenn Schlangen, Schildkröten, Greifvögel abgeliefert werden, müssen sie an geeignete Einrichtungen weitergeleitet werden.

Gibt es Tiere, die nicht vermittelt werden können?

So ein Tier ist zum Beispiel die Hündin Biene. Sie lebt seit 10 Jahren im Tierheim im Personalraum. Ursprünglich stammte sie aus Rumänien und muss sehr schlechte Erfahrungen mit Menschen gemacht haben.

Dank eines großzügigen Paten ist sie bestens versorgt.

Kostet es etwas, wenn man ein Tier aus dem Tierheim holt?

Es kostet eine Schutzgebühr, die aber die Kosten nicht abdeckt. Die Tiere werden tierärztlich versorgt, geimpft, entwurmt, kastriert, natürlich gefüttert, bekommen Medikamente usw.

Kann jemand abgelehnt werden, wenn er ein Tier aus dem Tierheim will?

Bevor jemand ein Tier bekommt, wird eine Platzprüfung gemacht. Wenn derjenige acht Stunden außer Haus ist oder einen Husky in der Innenstadt im Hochhaus halten will, bekommt er das Tier nicht.

Oder wenn eine gehbehinderte alte Dame einen lauffreudigen jungen Hund will, muss das im Interesse des Tieres abgelehnt werden.

Was war das ungewöhnlichste Tier, das ins Tierheim kam?

Das war ein Minipig, ein kleines Schwein. Für ihn mußte extra gekocht werden, er wurde dabei 40 kg schwer und pflügte sein großes Gehege um. Gott sei Dank fand er bei einem Tierfreund, der weitere Minipigs hält, ein artgerechtes Zuhause.

**Stenografenverein  
Ettlingen e.V.****Mitgliederversammlung im 111. Vereinsjahr mit neuem Vorstandsteam**

Der Stenografenverein Ettlingen hat die „Fortbildung im Wandel der Zeit“ erfolgreich angepackt und setzt auch für die Zukunft auf sein bewährtes Konzept. Die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Ettlingen und den Schulen und die Kontakte zu Mitgliedern und Unternehmen geben bei der Erfüllung der künftigen Ausbildungsarbeit eine Basis, auf der die Vereinsentwicklung gedeihen könne, so der Tenor bei der 111. Mitgliederversammlung. Dabei legte der Verein mit der Neuwahl des Vorstandes auch die personelle Grundlage, das Begonnene weiterzuführen. Außerdem standen die Ehrungen für langjährige aktive Mitarbeit im Vorstand und treue Mitgliedschaft von 60, 50, 40, 25 und 10 Jahren im Mittelpunkt.

Vorsitzender Siegfried Pötschke begrüßte die Mitglieder im Salzkeller der „Ratsstuben“ und hieß vor allem Bürgermeister Thomas Fedrow, Sparkassendirektor Marc Sesemann, Ralf Vater von der Volksbank Ettlingen und Stadtrat Hans-Peter Stemmer willkommen. Im Geschäftsbericht des Vorstandes schilderte Pötschke die Arbeit im zurückliegenden Jahr. Ein besonderes Augenmerk lag auf den Tastaturschulungen und der Ausbildung für Office 2010. Neben den Kursen für Erwachsene unterrichtete der Stenografenverein vor allem Schülerinnen und Schüler der Ettlinger Schulen. In sechs Arbeitsgemeinschaften vermittelten Dozentinnen des Vereins den Kindern das Blindschreiben als wichtige Voraussetzung für die Arbeit mit der Tastatur. Außerdem erwähnte Pötschke die Beteiligung bei der Ettlinger Ausbildungsplatzbörse und dem Ettlinger Ferienpass. Bei diesen von der Stadt durchgeführten Veranstaltungen wirke der Stenografenverein gerne mit, um die Verbindung mit dem kommunalen Geschehen zu bewahren.

Besondere Erfolge zeigen beim Stenografenverein die Jugendarbeit und die Wettbewerbsteilnahme unter Leitung von Heide Diebold. Sowohl beim Bundesjugendschreiben als auch bei den Deutschen Meisterschaften wurden im sportlichen Einsatz beim Schreiben auf der Tastatur enorm gute Leistungen erzielt. Alexandra Kühn bewies als Bundessiegerin ihre Leistungsstärke, während Annamaria Manz, Janice Klein und Jacqueline Bleumortier gute Platzierungen bei den Deutschen Meisterschaften erzielten. Auch in Kurzschrift war Ettlingen mit dem Ergebnis von Peter Erhardt in der Meisterklasse erfolgreich.

Nach dem Kassenbericht von Gerhard Ritscherle bestätigte Kassenprüfer Hans-Peter Stemmer die ordnungsgemäßen Finanzen und beantragte die Entlastung des Vorstandes, die einstimmig

erteilt wurde. Die Leitung bei der Wahl des Vorstandes übernahm Bürgermeister Thomas Fedrow. In seinem Grußwort bezeichnete er den Stenografenverein als wichtigsten Bildungsverein in Ettlingen, der gut mit Mitgliedern und Institutionen vernetzt sei. Er zeigte sich erfreut, dass neben den natürlichen Mitgliedern auch Institute vertreten sind, die dem Stenografenverein als Mitglieder angehören.

In der Neuwahl schuf die Mitgliederversammlung die personellen Voraussetzungen für die Fortsetzung der Vereinsarbeit in den nächsten zwei Jahren. Nachdem Siegfried Pötschke nicht mehr zur Wiederwahl als 1. Vorsitzender antrat, übernahm dieses Amt die bisherige stellvertretende Vorsitzende Hildegard Schottmüller. Zwei neue Vorstandsmitglieder wählte die Versammlung mit Erik Scholtz als 2. Vorsitzendem und Murat Yalcin als Schatzmeister. Das Team verstärken die bisherigen Vorstandsmitglieder Peter Erhardt als Schriftführer und Hartmut Schmidt als Presse- und Werbewart. Drei weitere neue Mitarbeiter konnten zur Umsetzung der gesteckten Unterrichtsziele gewonnen werden. Heide Diebold übernimmt die Technische Leitung für alle drei unterrichtsrelevanten Bereiche und ist zuständig für Computerpraxis. Ricarda Lampret tritt für die Sparte Kurzschrift, Marita Lampert-Füllbeck für Tastschreiben ein. Das Amt der Jugendleiterin, das bisher nicht besetzt war, hat künftig Sigrid Schlee inne. Als Beisitzer wurde Markus Lang neu in den Vorstand gewählt. Außerdem gehören Dieter Ehrenberger und Wolfgang Schmidt dem Vorstand künftig als Beisitzer an. Wiedergewählt wurde als Beisitzerin Renate Binas. Bestätigt wurden auch die Kassenprüfer Hans-Peter Stemmer und Klaus Minet. Hildegard Schottmüller dankte als neu gewählte 1. Vorsitzende dem Vorstandsteam für die Bereitschaft zur Mitarbeit. Das sei eine wichtige Voraussetzung für die Vereinsziele und garantiere die Aufgabenerfüllung.

Den ausscheidenden 1. Vorsitzenden Siegfried Pötschke ernannte die Versammlung in Anerkennung seiner langjährigen Verdienste um den Stenografenverein zum Ehrenmitglied. Pötschke leitete von 1992 bis 2014 den Verein als Vorsitzender.

Der Deutsche Stenografenbund e. V. würdigte den jahrelangen Einsatz für die Aus- und Weiterbildung in der modernen Bürokommunikation und die Verbreitung des Tastschreibens, der Text- und Datenverarbeitung sowie der Deutschen Einheitskurzschrift. Den Ehrenbrief mit silberner Nadel erhielten die ausscheidenden Vorstandsmitglieder Siegfried Pötschke für 22-jährige und Gerhard Ritscherle für 24-jährige Tätigkeit. Das Ehrenzeichen des Deutschen Stenografenbundes mit Goldkranz erhielt Hubert Anderer für 15-jährige Mitarbeit. Die Eh-

rungen überreichten die Vorsitzende Hildegard Schottmüller zusammen mit dem Verbandsvorsitzenden Peter Erhardt. Schottmüller verband mit dem Abschied aus dem Amt auch die „Anerkennung für die Leistung der Geehrten und für die vertrauensvolle, fruchtbare Zusammenarbeit zum Wohl des Stenografenvereins. Sie hob hervor, dass unter Führung des Vereins durch Siegfried Pötschke die richtigen Weichen für die Zukunft gestellt werden konnten. Pötschke, der bereits als Leiter der Wilhelm-Lorenz-Realschule den Stenografenverein unterstützt und begleitet habe, gebe zwar nach mehr als zwei Jahrzehnten die Verantwortung für die Leitung des Vereins ab, aber er bleibe dem Verein treu, denn sein Herz schlage weiterhin für die Aus- und Weiterbildung. In den zurückliegenden 22 Jahren sei der erfolgreiche Umstieg von Stenografie auf Computer gelungen und der Stenografenverein sei fit für die Aus- und Weiterbildung in der modernen Bürokommunikation. Und 2003 habe man mit dem 100-jährigen Jubiläum des Vereins unter dem Motto „Fortbildung im Wandel der Zeit“ ein Zeichen gesetzt mit drei großen Veranstaltungen. Die gute Zusammenarbeit mit der Stadt, den Schulen, dem Südwestdeutschen Stenografenverband und dem Stenografenverein Karlsruhe sowie erlebnisreiche gesellige Anlässe im Verein haben dazu beigetragen, dass das Konzept gelingt und eine Vereinsgemeinschaft lebendig bleibt, die den Background bildet für den arbeitsintensiven Teil des Vereinslebens. Den Dank richtete Hildegard Schottmüller auch an Gerhard Ritscherle, der dem Verein 24 Jahre als Schatzmeister treu gedient habe, und an Hubert Anderer, der 10 Jahre als Beisitzer aktiv war.

Besondere Gäste der Versammlung waren Mitglieder, die dem Verein schon seit 60, 50, 40, 25 und 10 Jahren die Treue halten. Die Vorsitzende Hildegard Schottmüller nahm die Ehrungen vor. Sie blickte zurück auf die Zeit, in der die Jubilare einem Bildungsverein beigetreten sind, der das Schreiben lehrt. Damals sei der Grundstock für gemeinsame Werte, gleiche Interessen und auch für Freundschaften gelegt worden. Sie sprach die Hoffnung aus, dass die Vereinsgemeinschaft für sie auch künftig wertvoll sein möge.

Gewürdigt wurde die 10-jährige Mitgliedschaft von Thomas Nollau. Auf 25 aktive Mitgliedsjahre blickt Peter Erhardt zurück. Mitglied seit 40 Jahren ist Peter Flühr. Eine besondere Anerkennung erhielten die Mitglieder Sparkasse Karlsruhe Ettlingen, Volksbank Ettlingen, Liebherr Verzahntechnik GmbH und Industrie- und Handelskammer Karlsruhe. Sie sind dem Stenografenverein seit 50 Jahren verbunden, ebenso wie die Mitglieder Margarete Draeger, Ingeborg Götz, Karl Hartmann und Helga Sladeczek. Mehr als 50 Jahre gehört Jutta



Weber zum Stenografenverein. Mit der Ernennung zum Ehrenmitglied würdigte der Stenografenverein ihre Treue und ihren Einsatz. Für 60 Jahre Mitgliedschaft wurde Eugen Götz geehrt, der vor seinem Amt als Bürgermeister in Friesenheim im Stenografenverein Beisitzer, Pressereferent und Kassenprüfer war.



Der Stenografenverein ehrte ausscheidende Vorstandsmitglieder und langjährige Mitglieder. Im Bild v. l. n. r. vorne: Peter Erhardt, Helga Sladeczek, Marc Sesemann, Sparkasse Karlsruhe Ettlingen, Margarete Draeger, Jutta Weber, Karl Hartmann, Gerhard Ritscherle, Ralf Vater, Volksbank Ettlingen, hinten: Vereinsvorstand Siegfried Pötschke und Hildegard Schottmüller, Thomas Fedrow, Stadt Ettlingen.

## Jehovas Zeugen

**Samstag, 21. Juni, 18 Uhr:**

### In welchem Ruf stehen wir bei Gott?

Weshalb ist unser Ruf bei Gott so wichtig? Nun, der Apostel Paulus schrieb einmal an die Versammlung in Rom, dass jeder für sich selbst vor Gott Rechenschaft ablegen wird (Römer 14:12). D. h. Eltern sind für die Art und Weise, wie sie ihre Kinder erziehen, rechen-schaftspflichtig. Jugendliche werden über ihre Handlungen Rechenschaft ablegen müssen (Bibelbuch Prediger 11:9). Wir alle sind verantwortlich dafür, wie wir unsere Zeit, unsere Kraft und unsere Mittel einsetzen. Wie kann man sich aber einen guten Ruf bei Gott erwerben und diesen behalten? Wie kann man sicherstellen, dass unsere Anstrengungen, Gottes Wohlgefallen zu erlangen nicht ins Leere laufen? Im Vortrag werden Menschen aus biblischer Zeit vorgestellt, die uns als Vorbild dienen können. Menschen, die trotz Schwierigkeiten und Gefahren, Gottes Willen und seine Maßstäbe in den Vordergrund rückten.

**So., 22. Juni, 10 Uhr:**

### Wahre Christen lassen Gottes Lehren anziehend wirken

Man bezeichnet etwas als „schön“, wenn es auf jemanden so anziehend wirkt, dass es als wohlgefällig, bewundernswert empfunden wird. In biblischen Beschreibungen ist Jehova Gott von „Schönheit“ umgeben. Alle seine Schöpfungen werden als schön geschildert. Tatsächlich sind die für uns sichtbaren Schöpfungswerke oft atemberau-

rend schön. Es heißt z. B. in der Bibel, die Sterne am Nachthimmel „verkünden die Herrlichkeit Gottes“ (gemäß Psalm 19 : 1). Uns Menschen hat Gott einen Sinn für das Schöne gegeben und Gott freut sich an Menschen, die auf äußerliche und innere Schönheit achten. Aber auch Gottes Lehre ist schön und anziehend. Und es liegt an uns sie anziehend wirken zu lassen. Wie wir das tun können beschreibt dieser Vortrag. Die Vorträge finden jeweils im Königreichssaal, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

## Aus den Stadtteilen

### Stadtteil Bruchhausen



### Ortsverwaltung

Liebe Kinder,



ab sofort könnt ihr das Ferienprogrammheft in unserer Ortsverwaltung abholen und eure Anmeldungen bis zum **7. Juli** auch hier wieder abgeben.

### Unsere Öffnungszeiten sind:

Montag bis Freitag 7 -12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr.

Am Donnerstagnachmittag ist die Ortsverwaltung geschlossen.

Eure Ferienpässe können vom 21. bis zum 24. Juli im Amt für Jugend, Familie und Senioren, Schillerstraße 7-9, abgeholt werden.

### seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

#### Termine

**Montag, 23. Juni**

14:00 Uhr-**Boule** - Bouleplatz, Fère-Champenoise-Straße

**Dienstag, 24. Juni**

09:00 Uhr - **Sturzprävention**

**Mittwoch, 25. Juni**

14:30 Uhr - **Boule** - Bouleplatz, Fère-Champenoise-Straße

14:30 Uhr - **Schach**

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im *seniorTreff* im Rathaus Bruchhausen statt.

**Anmeldung und Information:** Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11:00 Uhr, Telefon 9211

### Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

Hallo, hier schreibt Euch wieder das kleine Sonnenblümchen!

Letzte Woche konntet Ihr schon über die Spende für die Krippenwagen lesen, heute möchte ich Euch mal **all die lieben und netten Leute Firmen und Vereine vorstellen**, die uns bei der Anschaffung der zwei wunderschönen, feuerroten Krippenwagen geholfen haben. Ohne Eure Gelder wäre dieses Projekt so nicht möglich gewesen:

Autohaus Müller GmbH, Familie Briesen, Gewerbeverein Bruchhausen e.V., Heipek-Beetz Grabpflege, Garten-und Landschaftsbau GmbH, Pfennigbasar e.V., Rotech Systemkomponenten, Sybilla Apotheke.

**Vielen tausend Dank für Eure Unterstützung, auch im Namen des ganzen Teams der Einrichtung und der glücklichen Krippenkinder!**

**Ein besonders herzliches Dankeschön an die Stadt Ettlingen für den Zuschuss bei dieser Investition.**

Bis bald, Euer Sonnenblümchen!

Kath. Kindergarten · St. Michael · Frühlingstr. 5 Bruchhausen, Tel: 07243 / 9 03 77 E-Mail: kiga-brh@t-online.de - [www.ettlingen-sued.de/kiga/st-michael](http://www.ettlingen-sued.de/kiga/st-michael)

## CDU-Ortsverband

### CDU Rundgang durch Bruchhausen

Der Vorstand des CDU-Ortsverbandes Bruchhausen ist am Dienstag, 24. Juni ab 18 Uhr zu einem Rundgang in Bruchhausen unterwegs.

„Wir sammeln im Gespräch mit unseren Mitbürgern Ideen und Anregungen für Bruchhausen“.

Ausgangspunkt ist das Café „Legere“ in Bruchhausen.

## TV 05 Bruchhausen e.V.

### Sommerfest 28./29.Juni

nach wie vor fehlen uns noch reichlich Helfer/innen für unser Sommerfest.

Entsprechende Einsatzlisten sind in unserer Vereinsgaststätte hinterlegt, sprecht unsere Wirtin Uschi Petry darauf an. Vor allem die Übungsleiter/innen sind dafür verantwortlich, dass sich die Gruppe einträgt.

Wir freuen uns über jede Unterstützung